

Tagesordnung

zur öffentlichen Stadtverordneten-Sitzung

Dienstag, den 12. Februar 1884, Abends 1/2 8 Uhr.

- 1) Beschlussfassung betreffs Bewilligung der Mittel zur Anlegung einer Schleufe im Crottensee.
- 2) desgleichen betreffs einer Nachbewilligung zur Ueberdeckung des Dorfbaches.
- 3) desgleichen betreffs Deckung der Fehlbeträge der Dienstbotenkrankenkasse aus der Armenkasse.
- 4) Prüfung und Justification der Nachkassenrechnung für 1883.
- 5) Beschlussfassung betreffs dreier Gesuche um Gehaltserhöhung.
- 6) Mittheilung des Beschlusses des Stadtrathes betreffs Verlegung der Jahrmärkte.

Eibenstock, den 11. Februar 1884.

Der Stadtverordneten-Vorsteher.
Rentamtmann **Wettengel.**

570,000 Mk.

à 4 1/4 %

haben auf Gutsgrundstücke feststehend sofort oder später auszuleihen

Lindner & Co.,
Leipzig, Reichsstr. 46 I.

Holz-Auction.

Im Gasthose zu Blauenthal sollen

Freitag, den 22. Februar 1884, von Vormittags 9 Uhr an

folgende auf **Sosaer Staats-Forstrevier** aufbereitete Nutz- und Brennholz, als:

1043 Stück weiche Stämme bis 19 Ctm. Mittenstärke,		
1174 " " " " " " " " " " " "	Oberst., u. 3,5 u. 4 M. L.,	in den
3392 " " " " " " " " " " " "	" " " " " " " " " " " "	Rahlschlägen
2708 " " " " " " " " " " " "	" " " " " " " " " " " "	der Abth.
2432 " " Stagnfl. " " " " " " " " " "	" " " " " " " " " " " "	9 (Com-
43 " " " " " " " " " " " "	" " " " " " " " " " " "	passberg),
26 " " " " " " " " " " " "	" " " " " " " " " " " "	14 (vor-
157 Raummeter weiche Brennweite,	" " " " " " " " " " " "	derer
4 " " " " " " " " " " " "	" " " " " " " " " " " "	Märzen-
1 " " " " " " " " " " " "	" " " " " " " " " " " "	berg) und
27 " " " " " " " " " " " "	" " " " " " " " " " " "	62
390 " " " " " " " " " " " "	" " " " " " " " " " " "	(Brand)
1373 " " " " " " " " " " " "	" " " " " " " " " " " "	einzelnen

gegen sofortige Bezahlung

und unter den vor Beginn der Auction bekannt zu machenden Bedingungen an die Meistbietenden versteigert werden.

Wer die zu versteigernden Holz vorher besehen will, hat sich an den mitunterzeichneten Revierverwalter zu wenden.

Forstrentamt Eibenstock und Revierverwaltung Sosa,

Wettengel.

am 7. Februar 1884.

Söpfner.

Obstbau-Verein.

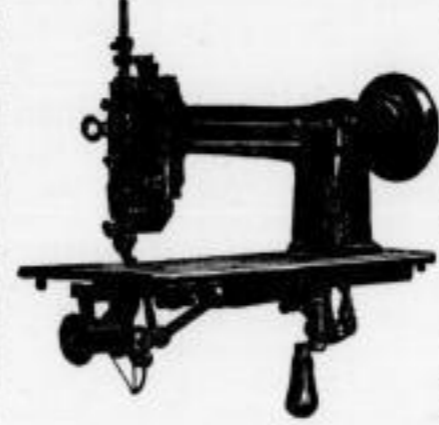
Nächste **Mittwoch**, den 13. Februar, **Abends 8 Uhr** findet im hiesigen „Schützenhause“ die diesjährige **General-Versammlung** statt.

- Tagesordnung:
- 1) Jahresbericht.
 - 2) Rechnungsvorlage.
 - 3) Neuwahl.
 - 4) Allgemeine Berathung.

Die geehrten Mitglieder ladet hierzu freundlichst ein

Der Vorstand.

Tambourir- und Steppmaschinen



mit den neuesten Verbesserungen versehen, in eleganter u. gediegener Ausführung, hält stets auf Lager:
Georg Dörries, Mechaniker.
Vertreter der Reparatur-Werkstatt **Schirmer, Blau & Co.,**
Schönheide.

Bestellungen und Reparatur-Aufträge aus Eibenstock werden stets angenommen u. übermittelt durch Hrn. Alb. Anger, Schneider im Hause des Hrn. Böttcher Groß (Rehme).

Perlen- und Schmelz-Lager

R. W. Grube & Co.

Eibenstock, Langestraße No. 328.

DANK.

Für die mir-beim Tode meines Mannes von seinen ehemaligen Kollegen, den Mitgliedern des hiesigen Maschinenflicker-Vereins, freundlichst gewährte Unterstützung sage ich, besonders Herrn Vorsteher Brandt für seine persönlichen Bemühungen, hiermit meinen innigsten Dank.

Eibenstock, 11. Februar 1884.

Wilhelmine verw. Saumann.

Bauunternehmer O. Kiess

empf. ab Hier od. Chem. Fabrik Gustav Schallehn, Magdeburg:

Antimerulion

D. R. Patent.

Bewährt, erprobt und empfohlen durch die Staats-Baubehörden als

bestes und billigstes Mittel gegen den

Hauschwamm

à No. 50 resp. 25 Pf.

Wasserglasfarben-Anstriche

für Facaden u. gegen Feuergefahr.

Wachs- u. Asphalt-Firnisse

carbolisirte Oelanstriehe f. Puh., Stein-, Eisen- u. Holzwerk im Freien — Statete Planken — und zum Imprägniren von Pfählen, Schwellen etc. à No. 50 Pf.

Asphaltlade u. Bernsteinlad

à No. 50, 75 u. 100 Pf.

Erdwachs, Asphalt, Goudron,

Borsäure, Carbonsäure, Desinfections-pulver, Maschinen-, Puh- u. Schmier-Oele, Carnalit-Badesalze, 100 No. 4,00, 50 No. 2,00, 25 No. 1,00 Mk. Kali und Natron-Wasserglas etc.

Eine Annaberger Export-Firma

sucht zum möglichst baldigen Antritt eine mit dem Spigenfache, speciell Einlauf, vertraute Persönlichkeit. Reflectanten, ob Herren oder Damen, wollen ihre Offerten senden an **Haasenstein & Vogler, Chemnitz unter U. 708.**

Fast verschenkt.

Aus von der Massverwaltung der salzigen großen Vereinigten Britanniasilber-Fabrik übernommene Riesenslager, wird wegen eingegangenen großen Zahlungsverpflichtungen und baldiger Räumung der Localitäten

um 75 Procent unter dem Erzeugungspreise verkauft,

daher also:

Fast verschenkt.

Für nur 15 Mk. (sage fünfzehn Reichsmark), also kaum die Hälfte des Werthes vom bloßen Arbeitslohn, erhält Jedermann nachstehendes **äußert pracht- u. effectvolles Britannia-Silber-Speisefervice**, welches früher sogar im en gros Preise

60 Mark kostete.

aus dem feinsten, gediegensten Britannia-Silber, welches das einzige Metall ist, das ewig weiß bleibt und von dem achten Silber selbst nach Jahren nicht zu unterscheiden ist und wird für das Wohlbleiben der Bestecke garantirt.

- 6 Stück Britanniasilber Tafelmesser mit echt engl. Stahlklingen
- 6 " Britanniasilber Gabeln, feinste Qualität
- 6 " Britanniasilber Speisefössel, schwerster Qualität
- 6 " Britanniasilber Gabeln, massive Qualität
- 6 " Britanniasilber Theelöffel, feinste Qualität
- 1 " Britanniasilber Suppensöppler, superfein, schwer
- 1 " Britanniasilber Milchschöpfer, groß, massiv
- 6 " große, massive Britanniasilber Dessertlöffel, auch als Kindertöfel zu benützen

2 Stück Britanniasilber Tafelluchter, prachtvoll, auf's solideste gearbeitet welche eine Zierde für die feinste Tafel bilden und kostet Alles zusammen nur **fünfzehn Mark.**

Geehrte Aufträge werden gegen Nachnahme (Postvorschuß) oder vorherige Selbsteinfendung, so lange der Vorrath reicht, effectuirt durch das

Vereinigte Britanniasilber-Fabriks-Depôt.

J. SILBERBERG,

Wien, Stadt, Fleischmarkt 16.

NB. Tausende Anerkennungs-schreiben höchster Herrschaften über die vorzügliche Qualität unserer Artikel sind in unserem Besitze, die wir leider wegen Raumbeschränkung hier nicht veröffentlichen können, und liegen selbe zur gefälligen Einsicht in unserem Depôt auf.

Es wird ersucht, um Täuschungen zu verhüten, die Adresse genau anzugeben.

Tüchtige Arbeiterinnen

auf Perlspitzen sucht ein auswärtiges Haus. Gefl. Franco-Offerten unter **N. 1584 an Rudolf Mosse, Frankfurt a. M.**

Flüssiger Crystalleim

zur directen Anwendung in kaltem Zustande zum Kitten von **Porzellan, Glas, Holz, Papier, Pappe** u. s. w., unentbehrlich für Comptoire u. Haushaltungen, à Flasche 50 u. 30 Pf. bei **E. Hannebohn.**

Ich beabsichtige, mein Feld und Wiese

in der Nähe der Stadt zu verkaufen oder zu verpachten.

Th. Fr. Unger.

In meinem Maschinenhaus ist das von Herrn Handschuhmacher Ludwig bewohnte **Logis** anderweit zu vermieten.
Ch. Fr. Unger.

Diejenige erkannte Person, welche aus Scherz beim Rappentanz das **Tuch** an sich genommen hat, wird veranlaßt, dasselbe im „Feldschlößchen“ sofort abzugeben.

Geflügel-Verein.

Nächsten Donnerstag, von Abends 8 Uhr an bei **Eduard Zeiger.**

Einige in gutem Zustand befindliche Tambourir-Maschinen

werden zu pachten gesucht und bittet man Offerten unter **H. W.** in der Expedition des **Bl.** niederzulegen.

Ein in **Leipzigs** bester Geschäftslage f. 15 Jahren bestehendes **Weißwaarengeschäft** sucht behufs Erweiterung sofortige Uebernahme größerer **Kommissions-Lager** in

Wäsche-Artikeln

beider Branchen. Feinste Referenzen. Adressen erbeten sub **W. V. 534** Invalidendank, Leipzig.

Ein Laufbursche,

welcher nächste Ostern die Schule verläßt, wird baldigst zu engagiren gesucht. Wo? zu erfahren in der Exped. d. **Bl.**

Eine geübte Tambourirerin

sucht zu möglichst sofortigem Antritt
Emil Reichhner.

Tinten-Löschwasser

von **Paul Strebel** in Gera empfiehlt
E. Hannebohn.

Ein **Sack**, enthaltend eine **Partie Corsetts** ist auf dem Wege von **Burlhardtgrün** nach **Eibenstock** verloren worden. Der Finder wird gebeten, dieselben gegen **Bier Markt** Belohnung bei **Herrn Albert Reichhner** im „Gasthaus z. Stern“ in **Eibenstock** abzugeben.

Ein **junger Gähnerhund** ist zu verkaufen bei **Gulda** verw. **Wolf**, **Eibenstock.**

Oesterreichische Banknoten 1 Mark 68, Pf.